Tárgyak: Große Vase mit Libellendekor

Intézmény: Landesmuseum Württemberg
Schillerplatz 6
70173 Stuttgart
0711 89 535 111
digital@landesmuseumstuttgart.de

Gyűjtemények: Kunst- und Kulturgeschichtliche
Sammlungen

Leltári szám: 1979-188

Leirás

Die Beschäftigung mit der Glaskunst setzte bei Emile Gallé, einem der bedeutendsten Künstler des Art Nouveau, in den 1870er Jahren ein. In der Entwicklung seiner Glasgestaltung sind technische, formale und auch ikonographische Einflüsse der islamischen und japanischen Kunst ablesbar. Die Auseinandersetzung mit der Kunst des Islam zeigt sich bei dieser Vase in der Verwendung der eisenbraunen, transparenten Glasmasse sowie in der zylindrischen Becherform. Reminiszenzen an japanische Vorbilder spiegeln sich bei den arabeskenhaft gestalteten, vegetabilen Ornamenten und dem Motiv der fliegenden Libelle. Der farbige Emaildekor besteht aus Streublumen und Blumenranken. Den dekorativen Abschluss des Gefäßrandes bildet eine Borte aus Blütenranken. Die Vase ist in der Schausammlung "Glas aus vier Jahrtausenden" im Alten Schloss ausgestellt.

Alapadatok

Anyag/ Technika: Braungetöntes Glas, Bemalung in Gold und

Opakemail

Méretek: H 32,3 cm; D 18,5 cm

Események

Készítés mikor 1983-1988

ki Émile Gallé (1846-1904)

hol Nancy

Kulcsszavak

- Emailmalerei
- Gefäß
- Glas aus vier Jahrtausenden. Sammlung Ernesto Wolf
- Tierdarstellung
- kézművesség
- váza

Szakirodalom

• Württembergisches Landesmuseum, Schröder, Heike (Red.) (1998): Kunst im Alten Schloß. Stuttgart, S. 187